

Wortschatz – Wendungen aus dem Text „Schultypen auf der Sekundarstufe“ (IS, Ucebni materialy)

Hauptschule

passende Förderung erhalten
ihren SchülerInnen allgemeine Bildung vermitteln
alle Abschlüsse der Sekundarstufe I ermöglichen
im Zentrum stehen (Praxisbezug, Berufsorientierung)
den Unterricht praxisorientiert gestalten
Lernergebnisse durch kontinuierliches Üben sichern
Lernergebnisse durch individuelle Förderpläne weiterentwickeln
zu einer guten Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe beitragen
vorrangig praxisbezogen und berufsorientiert unterrichtet werden
Lust am Lernen wecken
auf den mittleren Schulabschluss vorbereitet werden
in den Kernfächern zusätzlichen Unterricht erhalten
den Umfang des Unterrichts festlegen
einen besonderen Schwerpunkt setzen
durch anwendungsbezogene Lernbereiche ergänzt werden
das Klassenziel erreichen
die Stufe wiederholen
zu einem Schulabschluss geführt werden
eine betriebliche und schulische Berufsausbildung beginnen

Realschule

den Absolventen beide Richtungen offen lassen
im Zentrum stehen (Sprachen usw.)
die Jahrgangsstufen 7-10 umfassen
bis zum mittleren Schulabschluss führen
sich aus den Bewertungen und einer Prüfung zusammensetzen
eine erweiterte allgemeine Bildung vermitteln
mit einem Probehalbjahr beginnen
die Anforderungen der neuen Schulart bewältigen
die Probezeit erfolgreich durchlaufen
in die besuchte Schulart aufgenommen werden
den mittleren Schulabschluss erwerben
aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil bestehen
betreut werden (Schüler usw.)
sich für den Übergang in eine Realschule entscheiden
den direkten Kontakt der Lehrerschaft zu den SchülerInnen ermöglichen
eine schulinterne Schwerpunktsetzung vornehmen
Wahlpflichtfächer anbieten

Gymnasium

sich die Eintrittskarte zum Studium erarbeiten
nach 12 Jahren das Abitur machen
sich in der Sekundarstufe I befinden
entsprechende Leistungen bringen
in die gymnasiale Oberstufe wechseln
mit einem Probehalbjahr beginnen

das Probehalbjahr erfolgreich durchlaufen
am Unterricht in einer zweiten Fremdsprache teilnehmen
in einem System von Grund- und Leistungskursen organisiert werden
die wöchentliche Stundenzahl erhöhen
zur Aufnahme eines Hochschulstudiums berechtigen
eine bestimmte Anzahl von Pflichtkursen belegen
Schwerpunkte seines Bildungsganges setzen
durch besondere Grundkurse betont sein
in die weiterführende Schule wechseln
den mittleren Schulabschluss ablegen müssen
den mittleren Schulabschluss erreichen
die Ausbildungszeit verkürzen